

Nr.

Scheeler,

Franz

angefangen : \_\_\_\_\_ 19\_\_\_\_  
beendet : \_\_\_\_\_ 19\_\_\_\_

Landesarchiv Berlin  
B Rep. 057-01  
Nr. 2945

~~1AR (RSHA) 1224/65~~

Psch 221



Stolzenberg  
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenhaltung  
ist dies die Titelseite

(Name and address of requesting agency)

**T-URGENT**

Berlin Document Center,  
U.S. Mission Berlin  
APO 742, U.S. Forces

Date: 8. Sept. 1964

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Scheler, Franz** 1275558  
 Place of birth: *19. 2. 15. H. Gammern / Thür.*  
 Date of birth: *19. 2. 15. H. Gammern / Thür.*  
 Occupation: *Maugesgesellschaft*  
 Present address: *1939: Postfach 5068, Wilhelmstr. 102*  
 Other information: **KA u. SS-Oschaf. 1941 II D 1, 1943 II D 12**

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. SA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13. NS-Lehrerbund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Applications	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. OPG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14. Reichsaerztekammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. PK	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9. RWA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15. Party Census	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. SS Officers	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10. EWZ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. RUSHA	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11. Kulturkammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Other SS Records	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12. Volksgerichtshof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

*1) 2. Tel. Zürich RSHA 1943 S. 24*  
*2) Fotokop. Kopierbereich*  
*Jh. 26. 5*

## Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Ruckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

SS-Scharfuehrer  
Franz S c h e l e r  
SD-OA.-Elbe Leipzig W 31  
Karl Heinestrasse 12  
z.Zt.auf Dienstreise.

83366

Warschau , den 6. 10. 1939

166

Stappe- u. Siebungs-Hauptamt 47			
No. .... 12. X. 1939			

An das  
R.u.S.Hauptamt

B e r l i n SW 68

Hedemannstrasse.

Betr.: Heiratsgenehmigung des SS-Scharfuehrers  
Franz S c h e l e r.

Ich bitte hiermit um Heiratsgenehmigung vor Einreichen  
der erforderlichen Urkunden und begruende meine Bitte wie  
folgt:

Als Funker im Sicherheitsdienst RFSS bin ich bei allen  
Aktionen, wie Oesterreich, Sudeten, Tcheschei und nun auch in  
Polen eingesetzt worden und bin dadurch monatelang von meiner  
Heimatdienststelle SD-OA.-Elbe, Leipzig, abwesend gewesen.  
In meiner Einsatzzeit war es mir nicht moeglich, die zur Heirat  
erforderlichen Urkunden zu beschaffen. In der gegenwaertigen  
Kriegszeit duerfte dies auch durch Fehlen der betreffenden  
Beamten und auch durch meine Anwesenheit in Warschau sehr  
schwierig, vielleicht auch unmoeglich sein. Da nun aber meine  
Braut im dritten Monat schwanger ist, und dadurch, wie auch  
durch die Kriegszeit, eine schnelle Heirat fuer meine Braut und  
fuer mich dringend geworden ist, bitte ich, mir die Genehmigung  
zur sofortigen Heirat - Kriegstrauung - zu erteilen.  
Zur Beschaffung der Urkunden bitte ich mir nach Kriegsschluss  
einen Termin zu stellen, den ich dann bestimmt einhalten wer-  
de.

Die finanzielle Seite waere insofern gesichert, als  
ich ein Gehalt von monatlich RM 200.- beziehe und ausserdem  
Ersparnisse in Hoehe von RM 1000.- habe.

Meine Braut besitzt die volle Aussteuer und erhaelt ausserdem eine groessere Mitgift in bar.

Ich bitte nochmals meinem Gesuch entsprechen zu wollen und mir die Genehmigung zu erteilen.

Meine Personalien sind :

SS-Scharfuehrer Franz S c h e l e r  
SS-Nr. 290 925  
PG-Nr. 6 990 210  
geb. am 19. 2. 1915 in Mengersgereuth -  
Haemmern / Thuer.  
Dienststelle SD-OA.-Elbe L e i p z i g.

Die Personalien meiner Braut:

Hedwig S t o l l b e r g  
geb. am 7. 12. 1919 in Asbach b. Schmalkal-  
den,  
wohnhaft Asbach b. Schmalkalden / Thuer.

Antwort bitte ich mir an folgende Adresse zu senden:

SS-Scharfuehrer Franz S c h e l e r  
Berlin SW 68, Wilhelmstrasse 102  
z.Zt. auf Dienstreise.

H e i l H i t l e r .

*Franz Scheller*

SS - Scharfuehrer

Name: Scheler Franz  
Ankest.

Beruf: Geborene: .....  
Berechnigte: Hammern  
Geb.-Datum: 19.2.15 Geb.-Ort: .....  
Nr.: 6990210 Aufn.: 1. 11. 1937

Aufnahme beantragt am: .....

Wiederaufn. beantragt am: ..... genehm.: .....

Austritt: .....

Gelöscht: .....

Ausschluß: .....

Aufgehoben: .....

Gestrichen wegen: .....

Zurückgenommen: .....

Abgang zur Wehrmacht: .....

Gestorben: .....

Bemerkungen: 8. Sept. d. 4. R. L. B. H. n. 28.4.39.

Wohnung: Berlin GroBberenstr. 94  
Ortsgr.: Mengersgereuth Gau: Thürg.

Monatsmeldg. Gau: Br. Haus 1238.B1/1

Lt. Nr./..... vom

Wohnung: Sty. 1.0.68 Wilhelmstr. 102

Ortsgr.: Br. Haus Gau: B. L.

Monatsmeldg. Gau: ..... Lt. Nr./..... vom

Wohnung: .....

Ortsgr.: ..... Gau: .....

Monatsmeldg. Gau: ..... Lt. Nr./..... vom

Wohnung: .....

Ortsgr.: ..... Gau: .....

Monatsmeldg. Gau: ..... Lt. Nr./..... vom

Wohnung: Sty. 1.0.68

Ortsgr.: ..... Gau: .....

# N. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Scheler, Franz

Dienstgrad: SS-Scharf. H.Nr. 290 925

Sip. Nr. 83366

Name (leserlich schreiben): Scheler, Franz

in H seit 6.10.37 Dienstgrad: SS - Scharführer H.Einheit: RS. Hauptamt

in SA von bis in HJ von 1.6.32 bis 29.10.34

Mitglieds-Nummer in Partei: 6990 210 H.Nr.: 290 925

geb. am 15.2.1915 zu Mengersgereuth-Haemmern Kreis: Sonneberg

Land: Thüringen jetzt Alter: 21 Glaubensbekenntnis: Cottgl.

Jetziger Wohnsitz: Leipzig - z. Zt. Warschau- Wohnung: Karl Heinestr. 12

Beruf und Berufsstellung: Funker

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):  
Führerschein I II III, Sportabzeichen

Staatsangehörigkeit: deutsch

Ehrenamtliche Tätigkeit: nein

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr R.R. 16 von 29.10.34 bis ~~30.9.35~~

Schutzpolizei von bis

Neue Wehrmacht k.1 Langensalza von 1.10.35 bis 4.10.37

Letzter Dienstgrad: Unteroffizier

Frontkämpfer: bis ; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden - seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? evangl.  
(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein. nein

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? ~~XXXXX~~ nein

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Hefttrand

# Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 5.3. 1915 wurde ich als 4. Kind des  
Gemeindevorstandes Max Scheller und seiner  
Frau, Anna, geb. Füssinger zu Wangen im Allgäu  
geboren.

Von Oktober 1921 bis Oktober 1928 besuchte  
ich die Volksschule in Wangen im Allgäu. Danach  
wurde meine Teilnahme an der  
in der Volksschule in Wangen im Allgäu  
von Oktober 1929 bis Oktober 1932 in  
Wangen im Allgäu.

Am 1.6. 1932 trat ich der Hf. bei. Seit dem  
29.9. 34, meinem Eintritt in die Reichswehr,  
gehört ich der Wehrmacht an.

Während meiner 3-jährigen Dienstzeit beim  
Reichswehr 16 und später beim Reichswehr 16  
Langenlenggen, schied ich am 4.10.37 freiwillig  
aus und wurde als Hf. wieder aufgenommen.

Seitdem bin ich in der SD-1255 als  
Kamerad angestellt. Ich habe an verschiedenen  
Abteilungen mitgearbeitet, wie Ostpreußen,  
Gefangen und Polen.

Max Scheller.



Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Seitrand



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: S c h e l e r Vorname: Max  
Beruf: Zimmermann Jegiges Alter: 49 Sterbealter:  
Todesursache:  
Überstandene Krankheiten: keine

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: G o e s s i n g e r Vorname: Alma  
Jegiges Alter: 47 Sterbealter:  
Todesursache:  
Überstandene Krankheiten: keine

Nr. 4 Großvater väterl. Name: S c h e l e r Vorname: Nicol  
Beruf: Holzarbeiter Jegiges Alter: Sterbealter: 79  
Todesursache: Unglücksfall  
Überstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: S i e d e r Vorname: Alwine  
Jegiges Alter: 86 Jahre Sterbealter:  
Todesursache:  
Überstandene Krankheiten: unbekannt

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: G o e s s i n g e r Vorname: Gottlieb  
Beruf: Bossierer Jegiges Alter: Sterbealter: 31 Jahre  
Todesursache: Unglücksfall  
Überstandene Krankheiten: nicht bekannt

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: F i s c h e r Vorname: Emilie  
Jegiges Alter: Sterbealter: 72 Jahre  
Todesursache: Unglücksfall  
Überstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.  
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der 44 nach sich ziehen.

Warschau, den 27. 10. 1939  
(Ort) (Datum)

*Franz Schler*  
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen  
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

1 AR (RSHA) 1224/ 65

1. Vermerk

S c h e l e r , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, wird im Tel. Verz. des RSHA von 1943 für II D 12 (Gruppe II D = Techn. Angelegenheiten) und in der Liste der Leih-Verausgaben, S. 61 (Juni 1941) für II D 1 (Funkwesen, Foto- und Filmwesen) benannt. Nach den DC-Unterlagen wurde er als Funker verwendet.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Scheler keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 24. März 1965

